Russische Truppen haben ein Wohnheim in der Oblast Winnyzja angegriffen

01.11.2026

Zwei Menschen kamen ums Leben. Drei weitere wurden verletzt, darunter insbesondere zwei 5-jährige Mädchen und ein 16-jähriger Junge.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Zwei Menschen kamen ums Leben. Drei weitere wurden verletzt, darunter insbesondere zwei 5-jährige Mädchen und ein 16-jähriger Junge.

In der Oblast Winnyzja traf eine russische Drohne das Gelände eines Wohnheims einer Berufsschule. Zwei Menschen kamen dabei ums Leben. Dies teilte der Pressedienst des Staatlichen Katastrophenschutzdienstes am Sonntag, dem 1. November, mit.

Rettungskräfte löschten die Brände an zwei Fahrzeugen, die durch den Einschlag entstanden waren.

Wie die Leiterin der regionalen Militärverwaltung, Natalja Zabolotnaja, präzisierte, ereignete sich der Einschlag zwischen dem Wohnheim und einer der Bildungseinrichtungen auf dem Gebiet der Gemeinde Koziatyn.

„Ein Mann kam noch am Unfallort ums Leben. Eine Frau befand sich auf der Intensivstation, ist jedoch leider verstorben“, erklärte Zabolotnaja.

Drei Kinder befinden sich derzeit im Krankenhaus – zwei Fünfjährige und ein 16-jähriger Junge. Alle weisen mittelschwere Verletzungen auf. Sie erhalten die erforderliche medizinische Versorgung.

Gleichzeitig werden die Informationen über die Folgen des Angriffs noch präzisiert.

Zur Erinnerung: In der Nacht zum 1. November griffen russische Truppen die Energieinfrastruktur in vier Regionen der Ukraine an. Nach dem Stand vom Morgen sind Hunderttausende Familien weiterhin ohne Stromversorgung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.